

# PROGRAMM

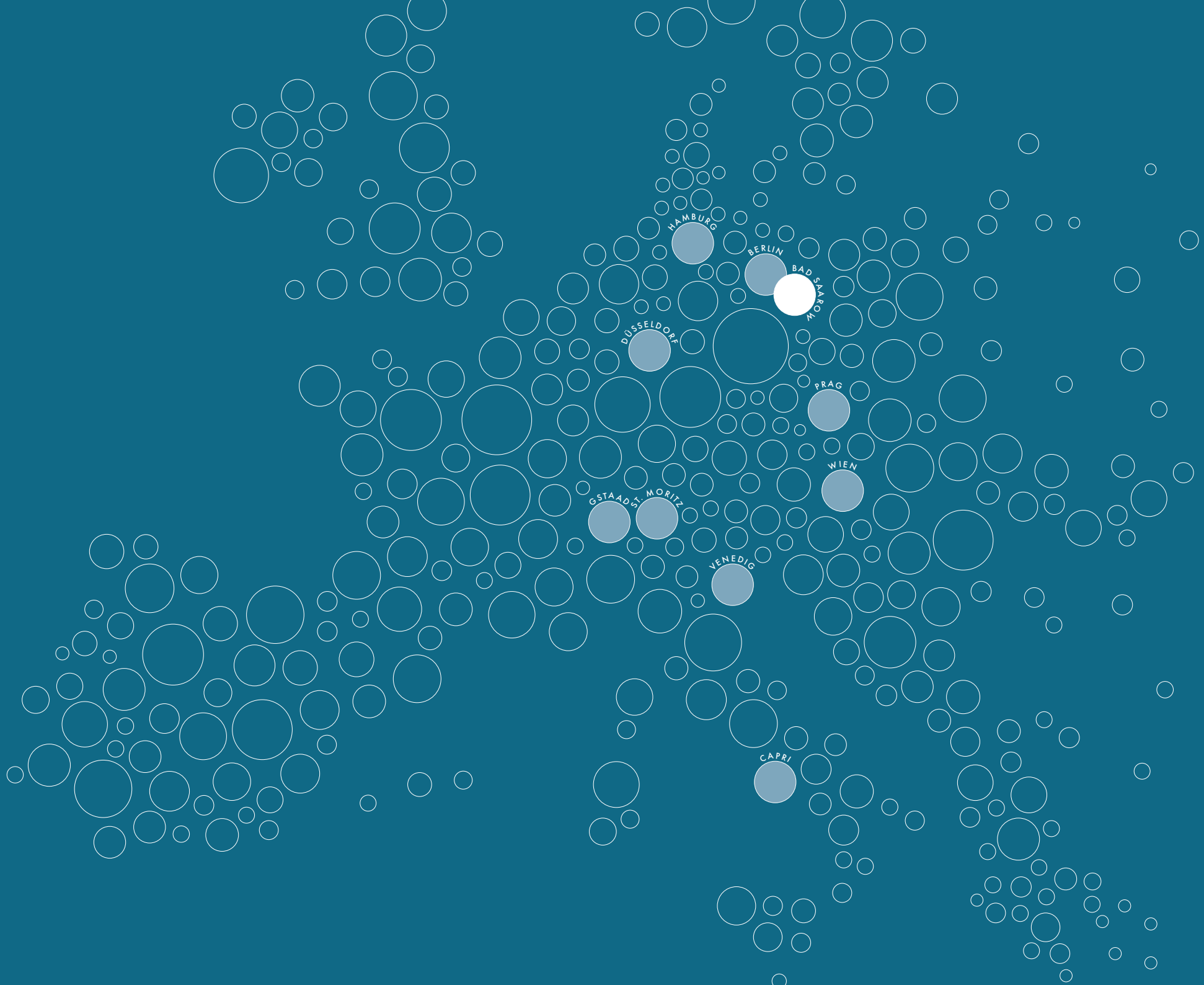
*Ed. 3*

STRETTON  
SUMMER

*Eibenhof, Bad Saarow*  
*11. – 12.06.2022*



STRETTON  
SOCIETY





EIBENHOF, BAD SAAROW

## INHALT

- 06 Welcome
- 08 Stretton Summer Tag 1
- 10 Konzertprogramm
- 14 Stretton Summer Tag 2
- 16 Konzertprogramm
- 18 Unsere Künstler
- 36 Alexander Gilman & die LGT Young Soloists
- 38 Violine von Stefano Scarampella (Mantua, ca. 1910)
- 40 Danksagung
- 42 Nützliche Informationen
- 44 Impressum

# WELCOME

Wir freuen uns sehr, Euch zur 3. Edition des *Stretton Summers* auf dem Eibenhof zu begrüßen!

Unter der künstlerischen Leitung von **Amihai Grosz**, 1. Solobratscher der *Berliner Philharmoniker* erleben wir **Vilde Frang**, **Claudio Bohórquez**, **Boris Brovtsyn**, **Ivan Karizna**, **Yamen Saadi** und **Olga Zado**. In diesem Sommer ist es uns außerdem eine besondere Freude **Alexander Gilman** und die *LGT Young Soloists* in unserem Programm willkommen zu heißen.

Als Partner der *Stretton Society* ist die *LGT Private Banking* seit unserer Gründung im Jahr 2020 an unserer Seite. Beim *Stretton Summer* kommen die Engagements der *LGT* und der *Stretton Society* zusammen, wenn wir, dank der Leihgabe unseres Mitgliedes Karla Zerressen, eine Violine von Stefano Scarpella (Mantua, ca. 1910) an eine Geigerin der *LGT Young Soloists* überreichen können.

Unser herzlichster Dank gilt auch unseren Gastgebern Alexa und Johannes von Salmuth, die uns Haus, Hof und Garten öffnen für musikalische Tage am See.

Herzlichst  
Stephan Jansen, Maximilian von Schierstädt und  
Johannes Freiherr von Salmuth



# STRETTON SUMMER TAG 1

Samstag, den 11. Juni



*Welcome Reception*



*LGT Young Soloists Konzert*



*High Tea im Garten*



*Kammermusikkonzert*



*Flying Dinner im Herrenhaus*



*Surprise Surprise*

Eibenhof, Alte Eichen 33, 15526 Bad Saarow

# KONZERT- PROGRAMM *13 Uhr*

*LGT Young Soloists  
&  
Amihai Grosz  
1. Solobratscher der  
Berliner Philharmoniker*

KONZERTPROGRAMM 13 UHR

11

## LUDWIG VAN BEETHOVEN (1770 – 1827)

Violinsonate Nr. 9 A-Dur op. 47 „Kreutzer“,  
arrangiert für Violine und Streichorchester

*1. Adagio sostenuto - Presto*

*2. Andante con variazioni*

*3. Presto*

Solistin: Elif Ece Cansever

## FRANZ SCHUBERT (1797– 1828)

Arpeggione Sonata a-moll, D 821

*1. Allegro moderato*

Solist: Amihai Grosz

## DAVID POPPER (1843 – 1913)

Polonaise de concert op. 14,  
arrangiert für Cello und Streichorchester

Solist: Arne Zeller

## ASTOR PIAZZOLLA (1921 – 1992)

Le Grand Tango,  
arrangiert für Violine und Streichorchester

Solistin: Haeun Honney Kim

*Das Konzert wird ohne Pause gespielt.*

# KONZERT- PROGRAMM *18 Uhr*

*Amihai Grosz*  
*1. Solobratscher der*  
*Berliner Philharmoniker*  
&

*Vilde Frang, Claudio Bohórquez,*  
*Boris Brovtsyn, Ivan Karizna,*  
*Yamen Saadi und Olga Zado*

## WOLFGANG AMADEUS MOZART (1756 – 1791)

Duo Nr. 1 für Violine und Viola in G-Dur, K423

- 1. Allegro*
- 2. Adagio*
- 3. Rondeau. Allegro*

## JOHANNES BRAHMS (1833 – 1897)

Klaviertrio Nr. 3 für Klavier, Violine und  
Violoncello in c-Moll, op. 101

- 1. Allegro energico*
- 2. Presto non assai*
- 3. Andante grazioso*
- 4. Allegro molto*

## ANTONÍN LEOPOLD DVOŘÁK (1841 – 1904)

Klavierquartett für Violine, Viola, Violoncello und  
Klavier in Es-Dur, op. 87

- 1. Allegro con fuoco*
- 2. Lento*
- 3. Allegro moderato, grazioso*
- 4. Finale. Allegro, ma non troppo*

*Das Konzert wird ohne Pause gespielt.*



# STRETTON SUMMER TAG 2

**Sonntag, den 12. Juni 2022**



*Matinee auf dem Eibenhof*

Wir freuen uns, unseren *Stretton Summer Ed. 3* mit Ihnen und einer Matinee mit unseren *Stretton* Künstlern und Künstlerinnen ausklingen zu lassen!

Eibenhof, Alte Eichen 33, 15526 Bad Saarow



# KONZERT- PROGRAMM *11 Uhr*

*Amihai Grosz*  
*1. Solobratscher der*  
*Berliner Philharmoniker*

*&*

*Vilde Frang, Claudio Bohórquez,*  
*Boris Brovtsyn, Ivan Karizna,*  
*Yamen Saadi und Olga Zado*

## **WOLFGANG AMADEUS MOZART** **(1756 – 1791)**

**Klavierquartett g-Moll für Klavier, Violine, Viola  
und Violoncello, KV 478**

- 1. Allegro*
- 2. Andante*
- 3. Rondo. Allegro moderato*

## **JOHANNES BRAHMS** **(1833 – 1897)**

**Sonate Nr. 1 G-Dur für Violine und Klavier, op. 78**

- 1. Vivace ma non troppo*
- 2. Adagio*
- 3. Allegro molto moderato*

## **ANTON ARENSKY** **(1843 – 1913)**

**Streichquartett Nr. 2 für Violine, Viola und  
zwei Violoncelli a-Moll, op. 35**

*Das Konzert wird ohne Pause gespielt.*

# UNSERE KÜNSTLER

Unter der künstlerischen Leitung von

**AMIHAI GROSZ**

1. Solobratscher der Berliner Philharmoniker

spielen

**VILDE FRANG**

*Violine*

**CLAUDIO BOHÓRQUEZ**

*Violoncello*

**BORIS BROVTSYN**

*Violine*

**IVAN KARIZNA**

*Violoncello*

**YAMEN SAADI**

*Violine*

**OLGA ZADO**

*Klavier*

*Special Guests*

**ALEXANDER GILMAN &  
LGT YOUNG SOLOISTS**

## Amihai Grosz

*“But the spotlight fell on viola player Amihai Grosz [...]. His bowing arm has near mechanical energy while his resonant tone flickers between coarse and silken, glabrous and scabrous.”*

THE GUARDIAN

Amihai ist 1. Solobratscher der *Berliner Philharmoniker* und gehört zu den gefragtesten Solisten und Kammermusikern seiner Generation. 1995 gründete er das *Jerusalem String Quartet*, das heute weltweit zu den bedeutendsten Kammermusikensembles zählt. Amihai spielt als Solist mit den renommiertesten Orchestern und auf den Bühnen internationaler Konzerthäuser und Festivals, wie dem *Concertgebouw*, dem *Tonhalle-Orchester Zürich*, der *Wigmore Hall*, der *Philharmonie Luxembourg*, dem *The Jerusalem International Chamber Music Festival*, *Delft Chamber Music Festival*, *Verbier Festival* oder *BBC Proms*.



## Vilde Frang

*“Frang has the knack of breathing life into every note, whether by variations in phrasing, attack, tone or dynamic - just a few of the weapons in her impressive musical armory”.*

BBC MUSIC MAGAZINE

Vilde ist eine der aufregendsten Künstlerinnen der klassischen Musik. Aufgewachsen in Oslo beginnt sie ihr Geigenstudium im Alter von vier und debütiert schon wenige Jahre später als Solistin mit der *Osloer Philharmonie*, tourt als Teenagerin mit der Geigerin Anne-Sophie Mutter und gewinnt den *Credit Suisse Young Artist Award*. Heute spielt Vilde mit dem *Who is Who* der internationalen Musikwelt als Solistin und als leidenschaftliche Kammermusikerin. Sie konzertiert mit den *Berliner Philharmonikern*, den *Wiener Philharmonikern*, dem *Budapest Festival Orchestra*, dem *Orchestre de Paris* oder dem *Israel Philharmonic Orchestra*. Zwei Jahre nachdem Vilde ihren Exklusivvertrag mit *EMI Classics* unterschrieb wurde sie zur EMI-Classics-Nachwuchskünstlerin des Jahres gekürt. Vilde hält eine Professur an der Norwegischen Musikhochschule in Oslo.

Vilde spielt die „Ex Pierre Rode“ Violine von Guarneri del Gesù aus dem Jahr 1734. Die Leihgabe wurde durch die *Stretton Society* ermöglicht.



## Claudio Bohórquez

*“The evening’s greatest pleasure was the playing of soloist Claudio Bohórquez. [...] That he produced sounds of such quality and quantity while running a gantlet of the most brutal technical challenges was a gold-medal triumph.”*

THE WASHINGTON POST

Claudio Bohórquez zählt zu den gefragtesten Cellisten seiner Generation. Claudio war schon in jungen Jahren bei internationalen Wettbewerben, wie dem *Tschaikowsky-Jugendwettbewerb* in Moskau oder dem *Retropwitsch-Wettbewerb* in Paris erfolgreich. Doch der erste Preis 1995 beim *Internationalen Musikwettbewerb* in Genf, markierte den Beginn seiner rasanten Solisten Karriere. Es folgte der *Grand Prix* und der *Sonderpreis für die beste Kammermusikinterpretation* des im Jahr 2000 zum ersten Mal ausgetragenen *Internationalen Pablo-Casals-Wettbewerbs* der *Kronberg Academy*. Claudio ist seitdem mit fast allen deutschen Rundfunkorchestern aufgetreten, hat regelmäßig TV-Auftritte und konzertiert weltweit mit den renommiertesten Orchestern, wie den *Wiener Symphonikern*, dem *Orchestre de Paris*, dem *Tonhalle-Orchester Zürich*, dem *Tokyo Philharmonic Orchestra* oder dem *Los Angeles Philharmonic Orchestras*. Seit 2003 hält er eine Professur an der *Hochschule für Musik „Hanns Eisler“* Berlin.



## Boris Brovtsyn

*“The violinist from Russia proved a remarkable technician and intense musician. [...] A high-octane performance, clean and ringing in execution.”*

LA TIMES

Boris Brovtsyn ist einer der herausragenden und vielseitigsten Geiger unserer Zeit. Als Musiker der vierten Generation hat Boris mit dem Violinspiel unter der Anleitung seines Großvaters, einem Schüler von Lew Zeitlin und Abram Jampolski, begonnen, bevor er an das *Moskauer Tschaikowski Konservatorium* wechselte. Nach seinem Debut mit den *BBC-Philharmonikern* zog er nach London, wo er auch seine pädagogische Karriere mit einer Professur an der *Guildhall School of Music and Drama* begann. Als weltweit gefragter Solist spielt Boris mit dem *Orchestre de la Suisse Romande*, den *London Philharmonikern*, dem *Royal Danish Orchestra*, dem *Berliner Rundfunk*, den *São Paulo Symphonikern*, der *Academy of St. Martin in the Fields* oder den *BBC-Symphonikern*.



## Ivan Karizna

*“The evening’s soloist, in Tchaikovsky’s challenging Rococo Variations, was [...] Ivan Karizna [...], whose warm, unforced beauty of sound was as impressive as his impeccable technique. Nothing was exaggerated or driven; virtuosity has never sounded so easy. It’s inspiring to hear someone so young and so gifted.”*

THE SEATTLE TIMES

Ivans großer Erfolg beim renommierten Internationalen *Tschaikowsky Wettbewerb* in Moskau im Jahr 2011 katapultierte den damals 19-jährigen auf die internationalen Bühnen. Alle Augen auf ihn gerichtet, folgte der 1. Platz beim Musikwettbewerb der *Società Umanitaria* 2015 und beim *Luis Sigall Wettbewerb* 2016. Im Jahr 2017 gewann Ivan den Publikumspreis beim *Concours Musical Reine Elisabeth* in Brüssel. Der junge Cellist spielt weltweit mit den renommiertesten Orchestern, veröffentlichte 2016 unter dem *Label Soupir* seine erste CD und ist seit 2020 Fellow der *Kronberg Academy*.

Ivan spielt das „Ex Paul Tortelier“ Violoncello von Bartolomeo Tassini (Venedig, circa 1760). Die Leihgabe wurde durch die *Stretton Society* ermöglicht.



## Yamen Saadi

*“Yamen Saadi [...] first met Barenboim when he was 10, when he told him it was his dream to join the West-Eastern Divan Orchestra.”*

THE GUARDIAN

Als Yamen elf Jahre alt war spielte er dann tatsächlich in Daniel Barenboims *West-Eastern Divan Orchestra* und wurde mit gerade mal 17 zu deren Konzertmeister berufen. Seine rasante Karriere findet neben seinem Studium an der *Kronberg Academy* statt und ist mit vielen Stipendien, etwa dem Stipendium der *America-Israel Cultural Foundation* und Auszeichnungen versehen, wie ganz aktuell dem ersten Preis in der Kategorie Violine bei der *32. Aviv Competition* oder dem ersten Preis des *Paul Ben Haim Wettbewerbs*. Als Kammermusiker bereist Yamen Europa, Asien und die USA mit unterschiedlichen Ensembles, wie dem *Pierre Boulez Ensemble* und spielt auf vielen Festivals, wie dem *Rolandseck Festival*, dem *Gotland Festival*, dem *Kfar Blum Festival* und dem *Jerusalem Festival*. Als Solist begeisterte er unlängst bei Auftritten mit dem *Jerusalem Symphony Orchestra* oder dem *Orquestra de València* und hat kürzlich seine erste CD *Voices from Paris* veröffentlicht.

Yamen spielt die „Ex Lord Amherst of Hackney, Ex Fritz Kreisler“ Violine von Antonio Stradivari aus dem Jahr 1734. Die Leihgabe wurde durch ein Mitglied der *Stretton Society* ermöglicht.





## Olga Zado

*„Aufführungen romantischer Werke leben ganz wesentlich von dem, was Musiker „Rubato“ nennen: die Kunst, im richtigen Augenblick [...] einzelne Momente einen Tick länger auszukosten, als es in den Noten steht. In dieser Kunst ist Olga Zado eine Meisterin.“*

HAMBURGER ABENDBLATT

Die ukrainische Pianistin verzaubert ihr Publikum und die internationale Presse mit ihrem poetischen Spiel und ihrer elektrisierenden Technik. Als Wunderkind gefeiert, gibt Olga ihr internationales Debüt mit 12 Jahren in Bern und spielt seitdem als Solistin und leidenschaftliche Kammermusikerin auf den renommierten Bühnen der *Elbphilharmonie Hamburg*, dem *Gasteig München* oder dem *Mozarteum Salzburg*. Sie ist Preisträgerin der internationalen Klavierwettbewerbe *Vladimir Horowitz*, *Sergei Prokofjew* und Gewinnerin des *Therese-Dussault-Sonderpreises* beim *Vladimir Kraynew-Wettbewerb*. Olga konzertiert mit den *Ukrainischen National Philharmonikern*, den *Mannheim Philharmonikern*, dem *Bari Symphonie Orchester*, oder den *Kosovo Philharmonikern*.



## Alexander Gilman

*“Gilman is a name to watch”*

CLASSIC FM MAGAZINE

Alexander Gilman gehört zu den renommiertesten Geigern und Lehrern seiner Generation. Mit sieben Jahren gibt er sein Debüt im *Münchner Gasteig*, studiert an der *Juilliard School* New York und räumt in Europa und in den USA zahlreiche Preise ab. 2013 gründet Alexander die *LGT Young Soloists*, eine einzigartige Initiative zur Förderung junger Talente. Alexander gibt Meisterkurse an Universitäten und Festivals auf der ganzen Welt und ist ein gefragter Juror bei internationalen Musikwettbewerben. 2019 wurde er als Professor an das *Royal College of Music* berufen.



# LGT YOUNG SOLOISTS

## LGT Young Soloists

„The LGT Young Soloists are clearly one of the finest youth orchestras in Europe.“

FANFARE MAGAZINE

Die *LGT Young Soloists* sind ein außergewöhnliches und preisgekröntes Streicherensemble, das von dem Weltklasse Geiger Alexander Gilman gegründet wurde und von der *LGT Private Banking* gefördert wird. Die jungen Künstler und Künstlerinnen sind zwischen 12 und 23 Jahre und aus über 15 Nationen. Gemeinsam traten sie schon in der *Berliner Philharmonie*, der *Tonhalle Zürich*, dem *Wiener Musikverein*, der *Hamburger Elbphilharmonie*, der *Victoria Hall* in Singapur und bei renommierten Festivals wie dem *Rheingau Musik Festival* oder den *Woodfees Festival* in Südafrika oder den *Abu Dhabi Classics* auf. Das junge Ensemble ist außerdem das einzige Jugendorchester weltweit, das Alben mit *RCA Red (Sony)* aufgenommen hat.





Wir freuen uns sehr, dass wir dank unseres *Stretton* Mitgliedes Karla Zerressen, diese Scarpella Violine den *LGT Young Soloists* als Leihgabe übergeben können. Sie wird fortan von der jungen Geigerin Haeun Honey Kim gespielt werden, die Sie als Solistin im Konzertprogramm erleben werden. Die Violine entstammt der Blütezeit des italienischen Geigenbauers – seinem Spätwerk, welches ihn zu einem der wichtigsten italienischen Geigenbauer des 20. Jahrhunderts werden ließ.

Stefano Scarpella (1843-1925) lernte zuerst das Tischlerhandwerk und widmete sich erst mit Mitte 30 dem Geigenbau zuerst in seinem Geburtsort Brescia, später in Mantua. Für seine Instrumente verwendete Scarpella meist Holz aus der Region, für die Randeinlagen gerne eine Kombination aus Birnbaum und Pappel. Der Kopf, auch Schnecke genannt, ist ein charakteristisches Merkmal seiner Violinen: Ausdrucksstark durch seine imperfekte Schönheit. Die Violinen sind im „Finish“ oft mit einem tiefroten oder rotbräunlichen Lack versehen. Scarpellas Instrumente haben eine herausragende Konstruktion und eine sehr feine Klangqualität mit großer Ausdruckskraft. Die tiefen Register klingen dunkel, geradezu mystisch, während sich die oberen Seiten durch ihre Strahlkraft auszeichnen. Scarpellas schöpferisches Können erinnert an eine moderne Version des großen Guarneri del Gesù.

Stefano Scarpella lebte in bescheidenen Verhältnissen und starb in Armut, hinterließ uns aber einige der schönsten und bemerkenswertesten Instrumente, die zu seiner Zeit gebaut wurden.

# DANKSAGUNG

## *Sponsoren*



PLATOON  
AVIATION

  
DR. GANTEFÜHRER, MARQUARDT & PARTNER  
Wirtschaftsprüfer · Steuerberater · Rechtsanwälte



SOCIÉTÉ



VivArte

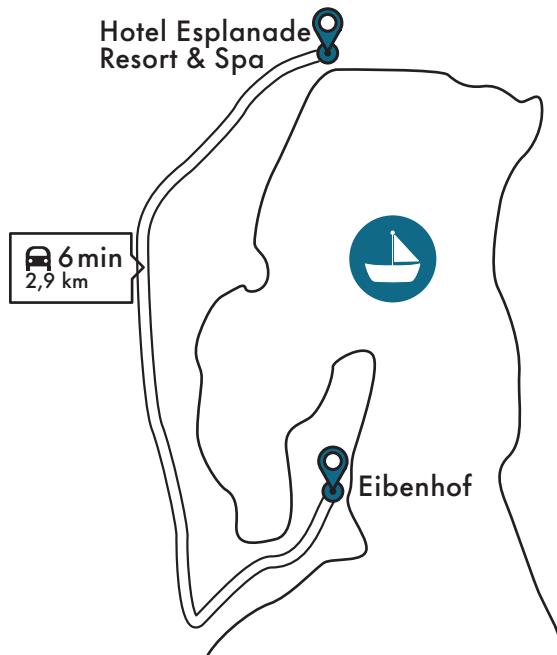


*Besonderer Dank gilt der*



## Wegbeschreibung

Eibenhof, Alte Eichen 33, 15526 Bad Saarow



Aus Berlin kommend, Autobahn A12 Richtung Frankfurt/Oder bis zur Abfahrt Storkow. Von dort geht es links nach Storkow durch den Ort Rieplos. Vor der Ampelkreuzung und hinter der zweiten Tankstelle links nach Bad Saarow durch den Ort Reichenwalde. In Bad Saarow angekommen fahren Sie um den Kreisverkehr geradeaus weiter und folgen dem Hinweisschild „Landhaus Alte Eichen“. Der Eibenhof befindet sich am Ende der Straße.

## Boot-Shuttle mit der Carlotta :

*Stretton* Gäste, die im Esplanade wohnen, können gerne unseren Boot-Shuttle nutzen. **Abfahrt am Samstag, den 11. Juni 2022 um 11 Uhr** an der Anlegestelle Hafen vor dem Esplanade & **Abfahrt am Sonntag, den 12 Juni 2022 um 10.30 Uhr** an der Anlegestelle Hafen vor dem Esplanade. Am Sonntag fahren wir Sie für Ihre Abreise gerne nach dem Konzert mit der Carlotta zurück zum Esplanade.

## Parken:

Gäste des *Stretton Summer* können den Parkplatz auf dem Eibenhof nutzen.

## Taxi Nummer Bad Saarow

Reincke Taxi

+49 33631 – 43 83 13

info@reincke-fahrservice.de

## Einverständnis

Unsere Konzerte dokumentieren wir mit Film- und Fotoaufnahmen. Alle Aufnahmen sind ausschließlich für die *Stretton Society*. Mit der Teilnahme an unseren Konzerten erklären Sie sich damit einverstanden. Falls Sie nicht einverstanden sind, sprechen Sie uns bitte vorher oder vor Ort an.

## Kontakt

Vivian Kea

M: +49 179 39 81 392

kea@stretton-society.org

## Herausgeber

Stephan Jansen, Johannes Freiherr von Salmuth,  
Maximilian von Schierstädt  
*für die Stretton Society*

## Redaktion

Vivian Kea, Director of Operations  
*für die Stretton Society*

### Grafik

Stephanie Mende

© 2022

Stretton Society

stretton-society.org

 strettonsociety

### Bildnachweis

Eibenhof AG&Co.KG .....	04
Shutterstock/SirChopin .....	10
Edith Held .....	16
Marco Borggreve .....	18, 20
Gregor Hohenberg .....	24
Archiv .....	26
Hagen Orgus .....	32
Archiv .....	34
LGT Young Soloists .....	36